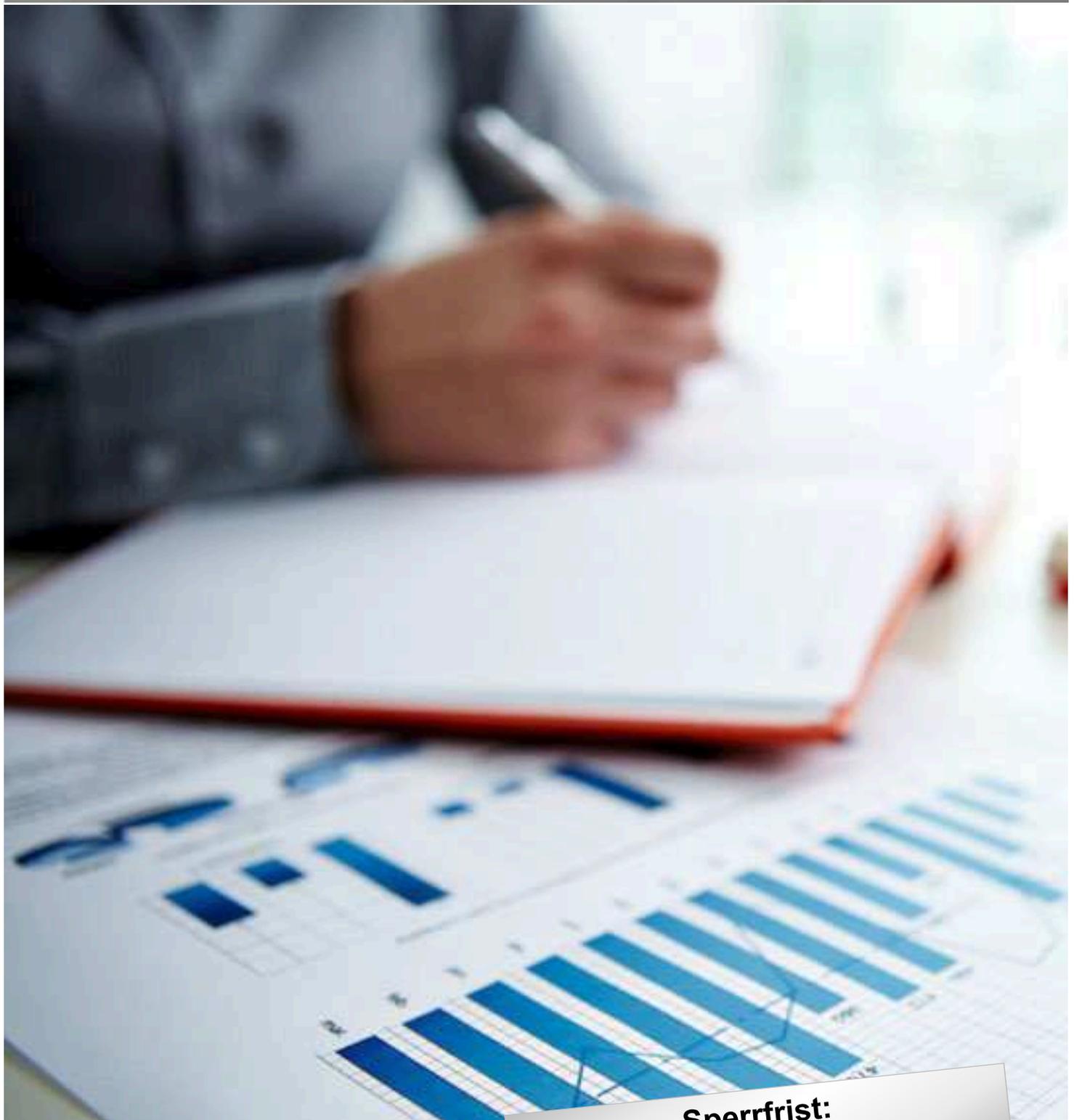


Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
Januar 2020



**Sperrfrist:
30.01.2020, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	Januar 2020
Erstellungsdatum:	27.01.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 30.01.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Arbeitslosenstatistik

Die Ausländerarbeitslosenquoten unterhalb der Länder wurden seit Januar 2017 aufgrund von Verzerrungen infolge der Migration aus dem statistischen Berichtsprogramm herausgenommen. Die aktuellen Abweichungsanalysen zeigen, dass die Arbeitslosenquote für Ausländer zwar nach wie vor stärker verzerrt ist als die Gesamt-Arbeitslosenquote, dass die Verzerrungen aber deutlich kleiner geworden sind. Das aktuelle Ausmaß der Verzerrungen wird als akzeptabel angesehen, so dass die regionale Standardberichterstattung unterhalb der Länder wieder aufgenommen werden kann.

Arbeitslosenstatistik

Seit April 2019 sind die Jobcenter, die als gemeinsamen Einrichtungen aus Arbeitsagenturen und Kommunen arbeiten, verpflichtet, Datensätze mit möglicherweise fehlerhaftem Arbeitsvermittlungsstatus regelmäßig zu überprüfen und zu aktualisieren. Die Statistik der BA schätzte seit Mai die Auswirkungen der Prüfkaktivitäten auf den Bestand Arbeitsloser im SGB II und veröffentlichte die Ergebnisse im Internet. Der quantitative Nachweis der Wirkung der Prüfkaktivitäten auf die Arbeitslosenstatistik, insbesondere auf den Bestand an SGB II-Arbeitslosen in den einzelnen Regionen, wird mit wachsendem zeitlichen Abstand zum Beginn der Prüfungen zunehmend unsicher und spekulativ. Deshalb wurde die Schätzung für den August 2019 letztmalig durchgeführt.

Die zuletzt veröffentlichten Ergebnisse finden sie in den Tabellen

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Service/downloads/Pruefkaktion-gE-Status-Alo.xlsx>

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

Januar 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Januar 2020

Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	57.234	56.958	56.772	276	0,5	198	0,3	-0,4	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	33.359	31.520	31.278	1.839	5,8	1.007	3,1	2,6	1,5
56,9% Männer	18.989	17.801	17.489	1.188	6,7	739	4,0	4,0	2,3
43,1% Frauen	14.370	13.719	13.789	651	4,7	268	1,9	0,9	0,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.849	2.664	2.632	185	6,9	171	6,4	9,0	3,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	597	582	571	15	2,6	32	5,7	4,7	-1,2
29,2% 50 Jahre und älter	9.734	9.165	9.066	569	6,2	169	1,8	1,5	-0,3
16,7% dar. 55 Jahre und älter	5.573	5.192	5.184	381	7,3	106	1,9	0,3	-1,4
38,5% Langzeitarbeitslose	12.853	12.332	12.277	521	4,2	38	0,3	-0,8	-2,0
8,6% Schwerbehinderte Menschen	2.855	2.753	2.795	102	3,7	84	3,0	2,6	4,4
38,5% Ausländer	12.841	12.042	11.941	799	6,6	980	8,3	7,6	5,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.589	6.163	6.149	426	6,9	-249	-3,6	-5,6	-10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.623	1.825	1.862	798	43,7	-131	-4,8	0,1	0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.607	1.869	1.801	-262	-14,0	-102	-6,0	-6,7	-20,5
seit Jahresbeginn	6.589	79.795	73.632	x	x	-249	-3,6	-1,2	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.798	5.937	6.621	-1.139	-19,2	-414	-7,9	-10,5	-2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.174	1.494	1.791	-320	-21,4	-196	-14,3	-8,9	-4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.249	1.672	1.816	-423	-25,3	-32	-2,5	-8,0	-9,4
seit Jahresbeginn	4.798	79.267	73.330	x	x	-414	-7,9	-3,0	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,6	10,0	9,9	x	x	x	10,3	9,8	9,8
dar. Männer	11,1	10,4	10,2	x	x	x	10,8	10,1	10,1
Frauen	10,0	9,5	9,6	x	x	x	9,8	9,5	9,6
15 bis unter 25 Jahre	8,8	8,2	8,1	x	x	x	8,4	7,6	7,9
15 bis unter 20 Jahre	9,1	8,9	8,7	x	x	x	9,0	8,8	9,2
50 bis unter 65 Jahre	9,8	9,3	9,2	x	x	x	9,8	9,3	9,4
55 bis unter 65 Jahre	9,7	9,0	9,0	x	x	x	9,8	9,3	9,5
Ausländer	25,4	23,8	23,6	x	x	x	24,1	22,8	23,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,5	10,9	10,8	x	x	x	11,3	10,7	10,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	38.501	36.753	36.670	1.748	4,8	1.456	3,9	3,3	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	45.446	44.072	43.921	1.374	3,1	1.257	2,8	1,8	1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	45.575	44.197	44.052	1.378	3,1	1.239	2,8	1,8	1,1
Unterbeschäftigungsquote	13,9	13,5	13,5	x	x	x	13,7	13,4	13,4
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	6.788	6.095	5.816	693	11,4	594	9,6	9,6	8,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	58.352	58.105	58.275	247	0,4	-939	-1,6	-1,3	-1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.807	24.914	24.943	-107	-0,4	-98	-0,4	0,5	0,0
Bedarfsgemeinschaften	42.277	42.128	42.250	150	0,4	-555	-1,3	-1,1	-1,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.304	1.048	1.633	256	24,4	31	2,4	-14,0	21,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.304	17.118	16.070	x	x	31	2,4	-14,3	-14,3
Bestand	5.585	6.211	7.073	-626	-10,1	-1.042	-15,7	-8,6	-1,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Januar 2020

Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.281	13.104	12.872	177	1,4	273	2,1	1,0	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.151	7.194	7.058	957	13,3	614	8,1	8,4	7,5
61,0% Männer	4.973	4.319	4.159	654	15,1	427	9,4	10,6	8,9
39,0% Frauen	3.178	2.875	2.899	303	10,5	187	6,3	5,2	5,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	744	632	629	112	17,7	-22	-2,9	1,8	1,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	66	67	5	7,6	-4	-5,3	4,8	11,7
35,7% 50 Jahre und älter	2.912	2.642	2.594	270	10,2	112	4,0	4,0	2,9
25,6% dar. 55 Jahre und älter	2.083	1.912	1.900	171	8,9	99	5,0	3,7	2,6
12,2% Langzeitarbeitslose	993	924	935	69	7,5	-55	-5,2	-4,8	-7,3
9,8% Schwerbehinderte Menschen	799	754	782	45	6,0	42	5,5	4,7	8,9
28,8% Ausländer	2.344	1.955	1.895	389	19,9	359	18,1	18,0	14,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.486	1.850	1.817	636	34,4	-36	-1,4	-2,1	-4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.651	1.068	1.063	583	54,6	-85	-4,9	-1,1	0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	459	387	343	72	18,6	44	10,6	-4,2	-16,3
seit Jahresbeginn	2.486	25.149	23.299	x	x	-36	-1,4	1,8	2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.444	1.639	1.831	-195	-11,9	-98	-6,4	-3,2	-1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	616	626	768	-10	-1,6	-58	-8,6	-4,3	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	356	419	434	-63	-15,0	9	2,6	-2,3	-5,0
seit Jahresbeginn	1.444	22.942	21.303	x	x	-98	-6,4	0,3	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,1	2,1
dar. Männer	2,9	2,5	2,4	x	x	x	2,7	2,3	2,3
Frauen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,9	1,9	x	x	x	2,4	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,3	3,3
Ausländer	4,6	3,9	3,7	x	x	x	4,0	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.570	7.668	7.548	902	11,8	596	7,5	7,4	7,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.023	9.188	9.040	835	9,1	704	7,6	7,0	7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.151	9.311	9.169	840	9,0	687	7,3	6,7	6,7
Unterbeschäftigungsquote	3,1	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,7	2,6
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	6.788	6.095	5.816	693	11,4	594	9,6	9,6	8,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Januar 2020

Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	43.953	43.854	43.900	99	0,2	-75	-0,2	-0,8	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.208	24.326	24.220	882	3,6	393	1,6	1,0	-0,2
55,6% Männer	14.016	13.482	13.330	534	4,0	312	2,3	2,0	0,4
44,4% Frauen	11.192	10.844	10.890	348	3,2	81	0,7	-0,1	-0,9
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	2.105	2.032	2.003	73	3,6	193	10,1	11,5	4,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	526	516	504	10	1,9	36	7,3	4,7	-2,7
27,1% 50 Jahre und älter	6.822	6.523	6.472	299	4,6	57	0,8	0,5	-1,5
13,8% dar. 55 Jahre und älter	3.490	3.280	3.284	210	6,4	7	0,2	-1,6	-3,5
47,0% Langzeitarbeitslose	11.860	11.408	11.342	452	4,0	93	0,8	-0,4	-1,6
8,2% Schwerbehinderte Menschen	2.056	1.999	2.013	57	2,9	42	2,1	1,8	2,8
41,6% Ausländer	10.497	10.087	10.046	410	4,1	621	6,3	5,8	4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.103	4.313	4.332	-210	-4,9	-213	-4,9	-7,1	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	972	757	799	215	28,4	-46	-4,5	1,7	-0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.148	1.482	1.458	-334	-22,5	-146	-11,3	-7,4	-21,4
seit Jahresbeginn	4.103	54.646	50.333	x	x	-213	-4,9	-2,5	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.354	4.298	4.790	-944	-22,0	-316	-8,6	-13,1	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	558	868	1.023	-310	-35,7	-138	-19,8	-12,0	-3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	893	1.253	1.382	-360	-28,7	-41	-4,4	-9,8	-10,7
seit Jahresbeginn	3.354	56.325	52.027	x	x	-316	-8,6	-4,3	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	7,7	7,7	x	x	x	7,9	7,7	7,7
dar. Männer	8,2	7,8	7,8	x	x	x	8,1	7,8	7,8
Frauen	7,8	7,5	7,5	x	x	x	7,7	7,6	7,6
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,2	6,2	x	x	x	6,0	5,7	6,0
15 bis unter 20 Jahre	8,0	7,9	7,7	x	x	x	7,8	7,8	8,2
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,6	6,6	x	x	x	7,0	6,7	6,8
55 bis unter 65 Jahre	6,1	5,7	5,7	x	x	x	6,3	6,0	6,2
Ausländer	20,8	19,9	19,9	x	x	x	20,1	19,4	19,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,4	8,4	x	x	x	8,7	8,4	8,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	29.930	29.085	29.121	845	2,9	859	3,0	2,3	1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	35.423	34.884	34.881	539	1,5	553	1,6	0,5	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	35.424	34.886	34.883	538	1,5	552	1,6	0,5	-0,2
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,7	10,7	x	x	x	10,7	10,7	10,8
Leistungsempfänger²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	58.352	58.105	58.275	247	0,4	-939	-1,6	-1,3	-1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.807	24.914	24.943	-107	-0,4	-98	-0,4	0,5	0,0
Bedarfsgemeinschaften	42.277	42.128	42.250	150	0,4	-555	-1,3	-1,1	-1,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2019 bis Januar 2020.

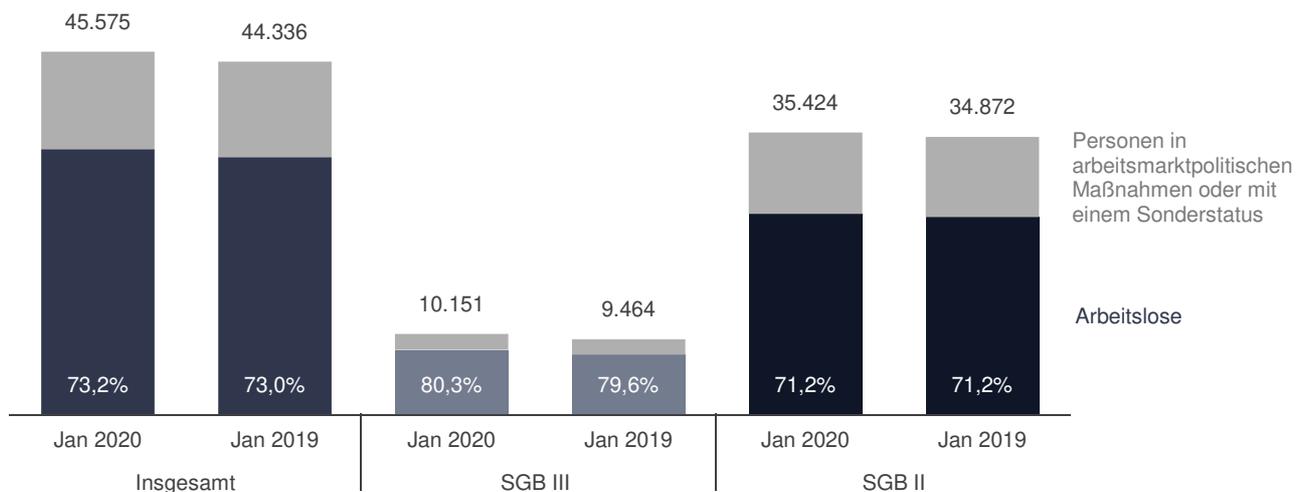
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

Januar 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2020	Dez 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2019	Dez 2018	Nov 2018	
Arbeitslosigkeit	33.359	31.520	1.839	5,8	1.007	3,1	2,6	1,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.142	5.233	-91	-1,7	449	9,6	7,8	8,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.533	1.626	-93	-5,7	97	6,8	1,9	0,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.609	3.607	2	0,1	352	10,8	10,6	13,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	38.501	36.753	1.748	4,8	1.456	3,9	3,3	2,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.946	7.319	-373	-5,1	-198	-2,8	-5,2	-4,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.262	2.319	-57	-2,5	12	0,5	1,4	0,8
Arbeitsgelegenheiten	1.320	1.404	-84	-6,0	-114	-7,9	-3,2	-0,9
Fremdförderung	2.152	2.207	-55	-2,5	-373	-14,8	-19,7	-22,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	72	76	-4	-5,3	-217	-75,1	-75,2	-72,4
Beschäftigungszuschuss	61	63	-2	-3,2	-12	-16,4	-14,9	-12,2
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	585	569	16	2,8	499	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	493	681	-188	-27,6	6	1,2	10,4	27,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	45.446	44.072	1.374	3,1	1.257	2,8	1,8	1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	129	125	4	3,2	-18	-12,2	-12,6	-12,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	45.575	44.197	1.378	3,1	1.239	2,8	1,8	1,1
Unterbeschäftigungsquote	13,9	13,5	x	x	x	13,7	13,4	13,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,2	71,3	x	x	x	73,0	70,7	70,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Januar 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2020	Dez 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Dez 2018	Nov 2018
						in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.151	7.194	957	13,3	614	8,1	8,4	7,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	419	474	-55	-11,6	-18	-4,1	-5,6	3,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	418	473	-55	-11,6	-19	-4,3	-5,8	2,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.570	7.668	902	11,8	596	7,5	7,4	7,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.453	1.520	-67	-4,4	108	8,0	5,2	5,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.106	1.127	-21	-1,9	53	5,0	5,6	9,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	221	238	-17	-7,1	38	20,8	-3,6	-15,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	126	155	-29	-18,7	17	15,6	18,3	22,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.023	9.188	835	9,1	704	7,6	7,0	7,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	128	123	5	4,1	-17	-11,7	-12,8	-12,8
Gründungszuschuss	128	123	5	4,1	-17	-11,7	-12,8	-12,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.151	9.311	840	9,0	687	7,3	6,7	6,7
Unterbeschäftigungsquote	3,1	2,8	x	x	x	2,9	2,7	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,3	77,3	x	x	x	79,6	76,1	76,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	25.208	24.326	882	3,6	393	1,6	1,0	-0,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.722	4.759	-37	-0,8	466	10,9	9,3	9,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.114	1.153	-39	-3,4	115	11,5	5,4	-0,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.608	3.606	2	0,1	351	10,8	10,6	13,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	29.930	29.085	845	2,9	859	3,0	2,3	1,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.493	5.799	-306	-5,3	-306	-5,3	-7,6	-7,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.156	1.192	-36	-3,0	-41	-3,4	-2,4	-6,0
Arbeitsgelegenheiten	1.320	1.404	-84	-6,0	-114	-7,9	-3,2	-0,9
Fremdförderung	1.931	1.969	-38	-1,9	-411	-17,5	-21,3	-23,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	72	76	-4	-5,3	-217	-75,1	-75,2	-72,4
Beschäftigungszuschuss	61	63	-2	-3,2	-12	-16,4	-14,9	-12,2
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	585	569	16	2,8	499	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	367	526	-159	-30,2	-11	-2,9	8,2	29,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	35.423	34.884	539	1,5	553	1,6	0,5	-0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	35.424	34.886	538	1,5	552	1,6	0,5	-0,2
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,7	x	x	x	10,7	10,7	10,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,2	69,7	x	x	x	71,2	69,4	69,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

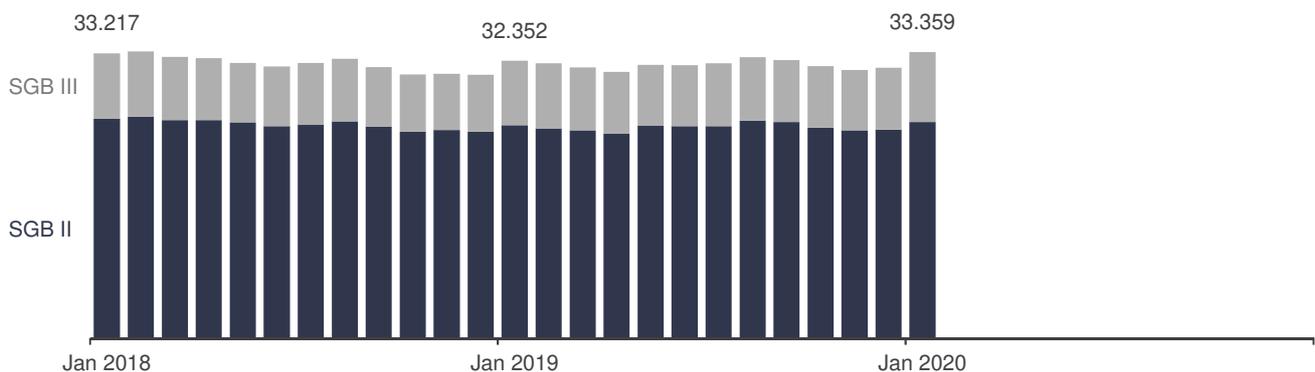
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund
Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.839 auf 33.359 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.007 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 10,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.151, das sind 957 mehr als im Vormonat und 614 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 25.208 Arbeitslose, das ist ein Plus von 882 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2019 waren es 393 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	33.359	1.839	5,8	1.007	3,1	10,6	10,0	10,3
Männer	18.989	1.188	6,7	739	4,0	11,1	10,4	10,8
Frauen	14.370	651	4,7	268	1,9	10,0	9,5	9,8
15 bis unter 25 Jahre	2.849	185	6,9	171	6,4	8,8	8,2	8,4
15 bis unter 20 Jahre	597	15	2,6	32	5,7	9,1	8,9	9,0
50 Jahre und älter	9.734	569	6,2	169	1,8	9,8	9,3	9,8
55 Jahre und älter	5.573	381	7,3	106	1,9	9,7	9,0	9,8
Deutsche	20.439	1.040	5,4	8	0,0	7,7	7,3	7,7
Ausländer	12.841	799	6,6	980	8,3	25,4	23,8	24,1
Rechtskreis SGB III	8.151	957	13,3	614	8,1	2,6	2,3	2,4
Männer	4.973	654	15,1	427	9,4	2,9	2,5	2,7
Frauen	3.178	303	10,5	187	6,3	2,2	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	744	112	17,7	-22	-2,9	2,3	1,9	2,4
15 bis unter 20 Jahre	71	5	7,6	-4	-5,3	1,1	1,0	1,2
50 Jahre und älter	2.912	270	10,2	112	4,0	2,9	2,6	2,9
55 Jahre und älter	2.083	171	8,9	99	5,0	3,6	3,3	3,5
Deutsche	5.794	567	10,8	248	4,5	2,2	2,0	2,1
Ausländer	2.344	389	19,9	359	18,1	4,6	3,9	4,0
Rechtskreis SGB II	25.208	882	3,6	393	1,6	8,0	7,7	7,9
Männer	14.016	534	4,0	312	2,3	8,2	7,8	8,1
Frauen	11.192	348	3,2	81	0,7	7,8	7,5	7,7
15 bis unter 25 Jahre	2.105	73	3,6	193	10,1	6,5	6,2	6,0
15 bis unter 20 Jahre	526	10	1,9	36	7,3	8,0	7,9	7,8
50 Jahre und älter	6.822	299	4,6	57	0,8	6,9	6,6	7,0
55 Jahre und älter	3.490	210	6,4	7	0,2	6,1	5,7	6,3
Deutsche	14.645	473	3,3	-240	-1,6	5,5	5,3	5,6
Ausländer	10.497	410	4,1	621	6,3	20,8	19,9	20,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

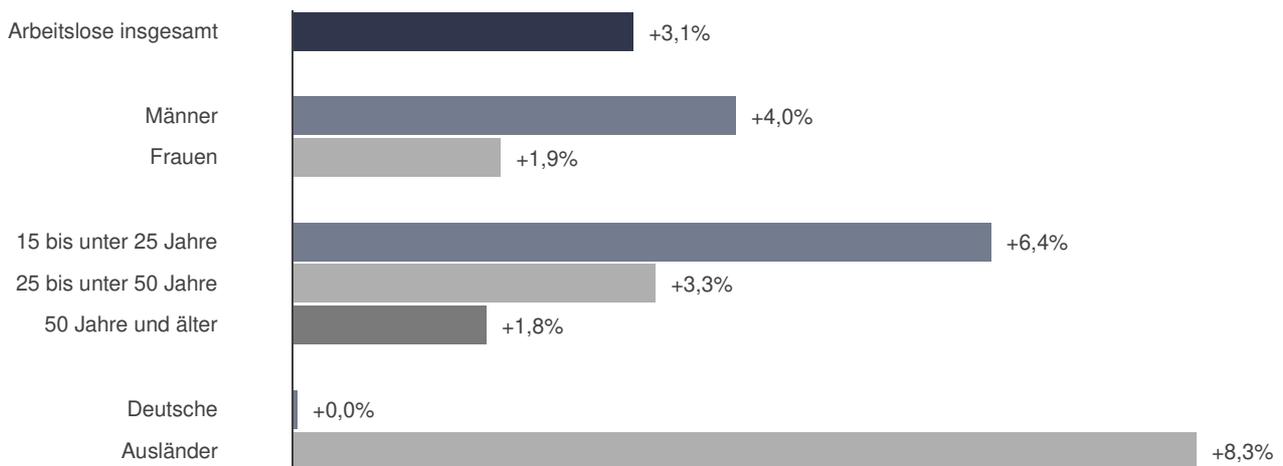
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

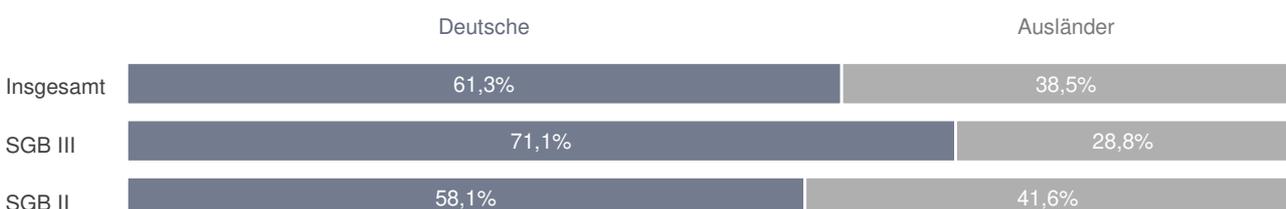
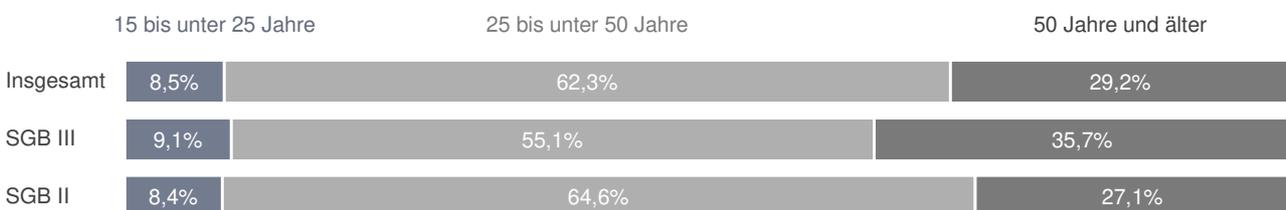
Agentur für Arbeit Dortmund
Januar 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von praktisch keiner Veränderung bei Deutschen bis +8% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

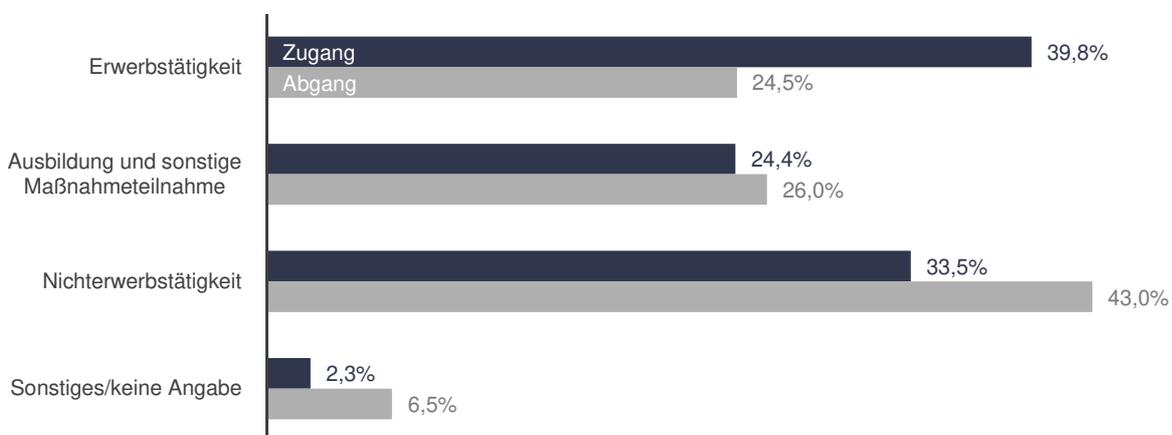
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

Januar 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 6.589 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 249 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.798 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 414 weniger als im Januar 2019. Im Januar meldeten sich 2.623 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 131 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.174 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 196 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.589	426	6,9	-249	-3,6	6.589	-249	-3,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.623	798	43,7	-131	-4,8	2.623	-131	-4,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.416	822	51,6	19	0,8	2.416	19	0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	141	14	11,0	-123	-46,6	141	-123	-46,6
Selbständigkeit	60	-30	-33,3	-22	-26,8	60	-22	-26,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.607	-262	-14,0	-102	-6,0	1.607	-102	-6,0
Nichterwerbstätigkeit	2.209	-128	-5,5	-35	-1,6	2.209	-35	-1,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.445	-141	-8,9	-77	-5,1	1.445	-77	-5,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	684	9	1,3	20	3,0	684	20	3,0
Sonstiges/keine Angabe	150	18	13,6	19	14,5	150	19	14,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.798	-1.139	-19,2	-414	-7,9	4.798	-414	-7,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.174	-320	-21,4	-196	-14,3	1.174	-196	-14,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.031	-228	-18,1	-151	-12,8	1.031	-151	-12,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	76	-77	-50,3	-40	-34,5	76	-40	-34,5
Selbständigkeit	62	-15	-19,5	-7	-10,1	62	-7	-10,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.249	-423	-25,3	-32	-2,5	1.249	-32	-2,5
Nichterwerbstätigkeit	2.062	-390	-15,9	-120	-5,5	2.062	-120	-5,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.273	-364	-22,2	-152	-10,7	1.273	-152	-10,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	569	-25	-4,2	-34	-5,6	569	-34	-5,6
Sonstiges/keine Angabe	313	-6	-1,9	-66	-17,4	313	-66	-17,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

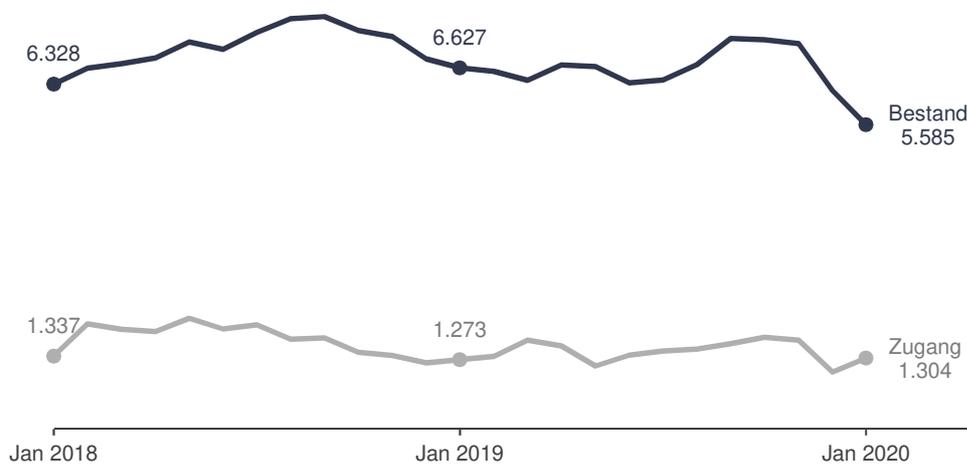
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
Januar 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im Januar 5.585 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 626 oder 10 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.042 Stellen weniger (-16 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 1.304 neue Arbeitsstellen, das waren 31 oder 2 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 1.924 Arbeitsstellen abgemeldet, 510 oder 36 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.304	256	24,4	31	2,4	1.304	31	2,4
dar. sofort zu besetzen	879	169	23,8	32	3,8	879	32	3,8
sozialversicherungspflichtig	1.272	239	23,1	28	2,3	1.272	28	2,3
dar. sofort zu besetzen	860	162	23,2	35	4,2	860	35	4,2
Bestand	5.585	-626	-10,1	-1.042	-15,7	5.585	-1.042	-15,7
dar. sofort zu besetzen	5.295	-640	-10,8	-976	-15,6	5.295	-976	-15,6
sozialversicherungspflichtig	5.369	-553	-9,3	-755	-12,3	5.369	-755	-12,3
dar. sofort zu besetzen	5.082	-568	-10,1	-689	-11,9	5.082	-689	-11,9
Abgang	1.924	5	0,3	510	36,1	1.924	510	36,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.821	16	0,9	443	32,1	1.821	443	32,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund
Januar 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	33.359	100	1.839	5,8	1.007	3,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	723	2,2	52	7,7	-25	-3,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.034	12,1	183	4,8	-72	-1,8
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2.168	6,5	135	6,6	-16	-0,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	431	1,3	19	4,6	17	4,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	13.679	41,0	728	5,6	714	5,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4.797	14,4	137	2,9	-7	-0,1
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	2.430	7,3	125	5,4	38	1,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.184	9,5	180	6,0	65	2,1
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	691	2,1	19	2,8	-13	-1,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.222	3,7	261	27,2	306	33,4
Gemeldete Arbeitsstellen	5.585	100	-626	-10,1	-1.042	-15,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	59	1,1	-6	-9,2	-6	-9,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.040	18,6	-267	-20,4	-409	-28,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	396	7,1	-46	-10,4	-87	-18,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	214	3,8	-16	-7,0	-38	-15,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.158	20,7	-164	-12,4	-215	-15,7
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	796	14,3	-35	-4,2	-128	-13,9
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	566	10,1	-75	-11,7	-45	-7,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	922	16,5	-52	-5,3	-128	-12,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	434	7,8	35	8,8	14	3,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

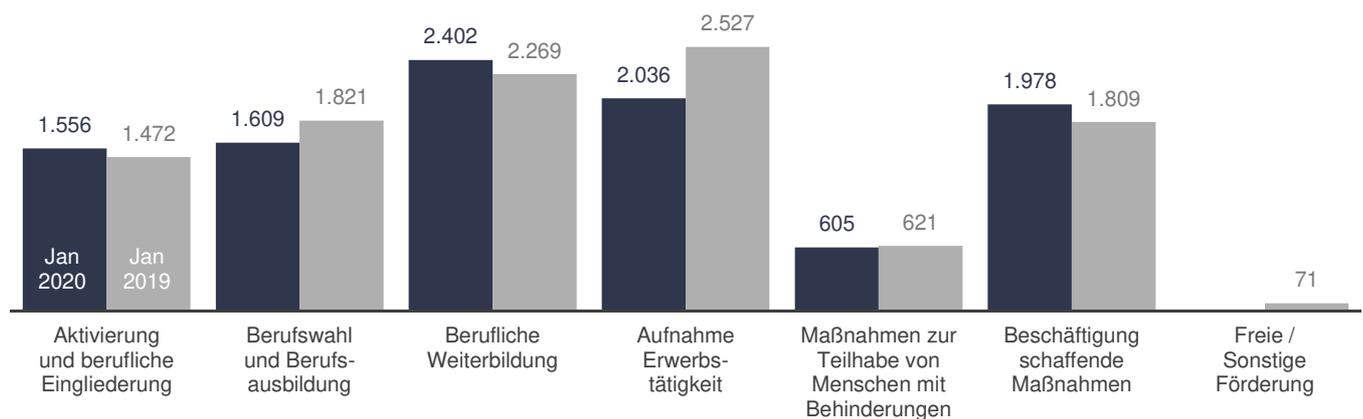
Agentur für Arbeit Dortmund

Januar 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.044	-273	-20,7	-265	-20,2	1.044	-265	-20,2
Berufswahl und Berufsausbildung	42	-52	-55,3	-36	-46,2	42	-36	-46,2
Berufliche Weiterbildung	247	62	33,5	3	1,2	247	3	1,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	316	-12	-3,7	-111	-26,0	316	-111	-26,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	26	-13	-33,3	-22	-45,8	26	-22	-45,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	289	90	45,2	-474	-62,1	289	-474	-62,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	48	5	11,6	29	152,6	48	29	152,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.556	-104	-6,3	84	5,7	1.556	84	5,7
Berufswahl und Berufsausbildung	1.609	32	2,0	-212	-11,6	1.609	-212	-11,6
Berufliche Weiterbildung	2.402	-49	-2,0	133	5,9	2.402	133	5,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.036	-375	-15,6	-491	-19,4	2.036	-491	-19,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	605	-24	-3,8	-16	-2,6	605	-16	-2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.978	-71	-3,5	169	9,3	1.978	169	9,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-16	-100,0	-71	-100,0	-	-71	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.085	-273	-20,1	-25	-2,3	1.085	-25	-2,3
Berufswahl und Berufsausbildung	50	-25	-33,3	-15	-23,1	50	-15	-23,1
Berufliche Weiterbildung	299	138	85,7	28	10,3	299	28	10,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	749	189	33,8	130	21,0	749	130	21,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	78	36	85,7	9	13,0	78	9	13,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	388	204	110,9	-559	-59,0	388	-559	-59,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	-4	-21,1	-2	-11,8	15	-2	-11,8

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

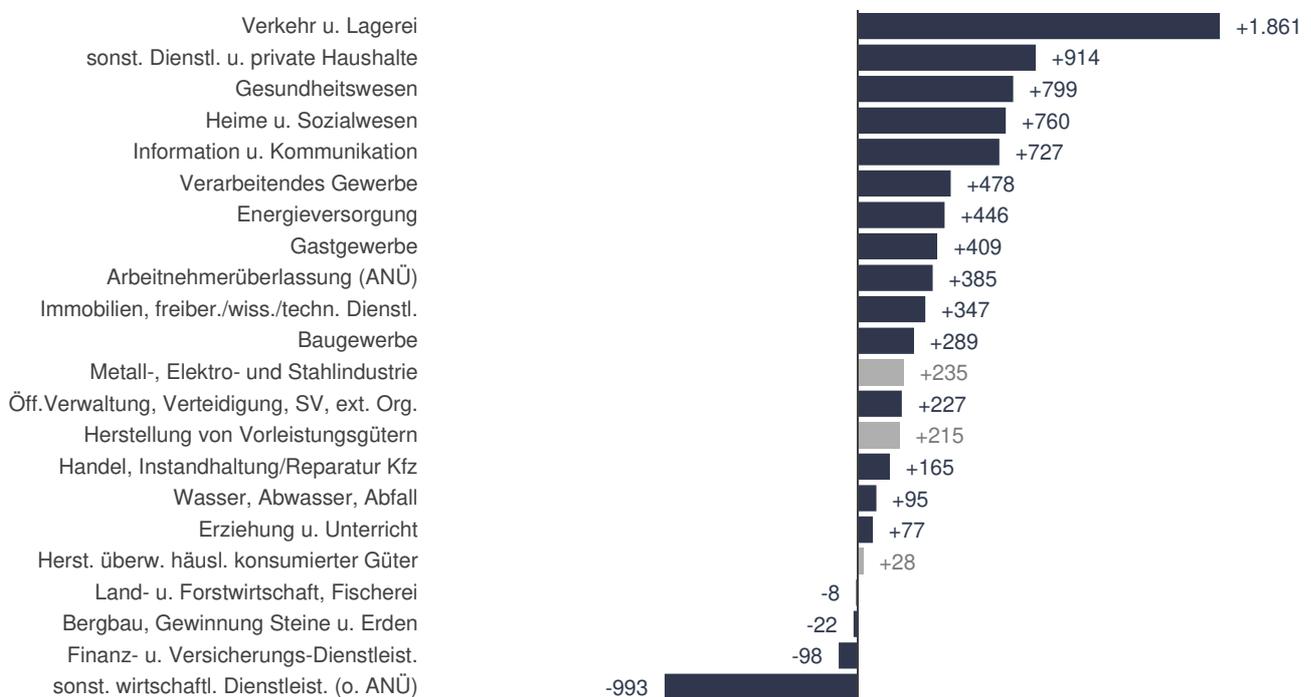
Juni 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 246.603. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 6.858 oder 2,9%, nach +6.978 oder ebenfalls +2,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+1.861 oder +10,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (-993 oder -5,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2019 / Jun 2018	
	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	Jun 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	246.603	245.678	245.723	244.563	239.745	6.858	2,9
53,9% Männer	132.989	132.024	132.160	131.371	128.276	4.713	3,7
46,1% Frauen	113.614	113.654	113.563	113.192	111.469	2.145	1,9
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	24.861	25.532	26.613	26.464	23.787	1.074	4,5
70,8% 25 bis unter 55 Jahre	174.597	173.701	173.249	172.718	171.483	3.114	1,8
18,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	45.444	44.789	44.188	43.781	42.904	2.540	5,9
70,9% Vollzeit	174.928	174.603	174.551	174.854	170.998	3.930	2,3
29,1% Teilzeit	71.675	71.075	71.172	69.709	68.747	2.928	4,3
87,3% Deutsche	215.182	215.440	215.317	215.447	211.450	3.732	1,8
12,7% Ausländer	31.240	30.054	30.216	28.938	28.134	3.106	11,0

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
Januar 2020

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 1.839 auf 33.359 Personen gestiegen. Das waren 1.007 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 10,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,3%. Dabei meldeten sich 6.589 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 249 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 4.798 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-414).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 626 Stellen auf 5.585 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.042 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 1.304 neue Arbeitsstellen, 31 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	57.234	56.958	56.772	276	0,5	198	0,3	-0,4	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	33.359	31.520	31.278	1.839	5,8	1.007	3,1	2,6	1,5
56,9% Männer	18.989	17.801	17.489	1.188	6,7	739	4,0	4,0	2,3
43,1% Frauen	14.370	13.719	13.789	651	4,7	268	1,9	0,9	0,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.849	2.664	2.632	185	6,9	171	6,4	9,0	3,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	597	582	571	15	2,6	32	5,7	4,7	-1,2
29,2% 50 Jahre und älter	9.734	9.165	9.066	569	6,2	169	1,8	1,5	-0,3
16,7% dar. 55 Jahre und älter	5.573	5.192	5.184	381	7,3	106	1,9	0,3	-1,4
38,5% Langzeitarbeitslose	12.853	12.332	12.277	521	4,2	38	0,3	-0,8	-2,0
8,6% Schwerbehinderte Menschen	2.855	2.753	2.795	102	3,7	84	3,0	2,6	4,4
38,5% Ausländer	12.841	12.042	11.941	799	6,6	980	8,3	7,6	5,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.589	6.163	6.149	426	6,9	-249	-3,6	-5,6	-10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.623	1.825	1.862	798	43,7	-131	-4,8	0,1	0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.607	1.869	1.801	-262	-14,0	-102	-6,0	-6,7	-20,5
15 bis unter 25 Jahre	1.000	971	966	29	3,0	-72	-6,7	-3,4	-11,9
55 Jahre und älter	880	691	758	189	27,4	22	2,6	1,6	3,0
seit Jahresbeginn	6.589	79.795	73.632	x	x	-249	-3,6	-1,2	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.798	5.937	6.621	-1.139	-19,2	-414	-7,9	-10,5	-2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.174	1.494	1.791	-320	-21,4	-196	-14,3	-8,9	-4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.249	1.672	1.816	-423	-25,3	-32	-2,5	-8,0	-9,4
15 bis unter 25 Jahre	748	916	1.009	-168	-18,3	-16	-2,1	-14,6	-7,0
55 Jahre und älter	599	745	849	-146	-19,6	-38	-6,0	-8,1	9,3
seit Jahresbeginn	4.798	79.267	73.330	x	x	-414	-7,9	-3,0	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,6	10,0	9,9	x	x	x	10,3	9,8	9,8
Männer	11,1	10,4	10,2	x	x	x	10,8	10,1	10,1
Frauen	10,0	9,5	9,6	x	x	x	9,8	9,5	9,6
15 bis unter 25 Jahre	8,8	8,2	8,1	x	x	x	8,4	7,6	7,9
15 bis unter 20 Jahre	9,1	8,9	8,7	x	x	x	9,0	8,8	9,2
50 bis unter 65 Jahre	9,8	9,3	9,2	x	x	x	9,8	9,3	9,4
55 bis unter 65 Jahre	9,7	9,0	9,0	x	x	x	9,8	9,3	9,5
Ausländer	25,4	23,8	23,6	x	x	x	24,1	22,8	23,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,5	10,9	10,8	x	x	x	11,3	10,7	10,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.304	1.048	1.633	256	24,4	31	2,4	-14,0	21,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.304	17.118	16.070	x	x	31	2,4	-14,3	-14,3
Bestand	5.585	6.211	7.073	-626	-10,1	-1.042	-15,7	-8,6	-1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 957 auf 8.151 Personen gestiegen. Das waren 614 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 2.486 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.444 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-98).

Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.281	13.104	12.872	177	1,4	273	2,1	1,0	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.151	7.194	7.058	957	13,3	614	8,1	8,4	7,5
61,0% Männer	4.973	4.319	4.159	654	15,1	427	9,4	10,6	8,9
39,0% Frauen	3.178	2.875	2.899	303	10,5	187	6,3	5,2	5,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	744	632	629	112	17,7	-22	-2,9	1,8	1,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	66	67	5	7,6	-4	-5,3	4,8	11,7
35,7% 50 Jahre und älter	2.912	2.642	2.594	270	10,2	112	4,0	4,0	2,9
25,6% dar. 55 Jahre und älter	2.083	1.912	1.900	171	8,9	99	5,0	3,7	2,6
12,2% Langzeitarbeitslose	993	924	935	69	7,5	-55	-5,2	-4,8	-7,3
9,8% Schwerbehinderte Menschen	799	754	782	45	6,0	42	5,5	4,7	8,9
28,8% Ausländer	2.344	1.955	1.895	389	19,9	359	18,1	18,0	14,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.486	1.850	1.817	636	34,4	-36	-1,4	-2,1	-4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.651	1.068	1.063	583	54,6	-85	-4,9	-1,1	0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	459	387	343	72	18,6	44	10,6	-4,2	-16,3
15 bis unter 25 Jahre	364	258	251	106	41,1	-4	-1,1	-8,8	-17,4
55 Jahre und älter	413	285	304	128	44,9	33	8,7	13,1	19,2
seit Jahresbeginn	2.486	25.149	23.299	x	x	-36	-1,4	1,8	2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.444	1.639	1.831	-195	-11,9	-98	-6,4	-3,2	-1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	616	626	768	-10	-1,6	-58	-8,6	-4,3	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	356	419	434	-63	-15,0	9	2,6	-2,3	-5,0
15 bis unter 25 Jahre	223	248	266	-25	-10,1	32	16,8	-5,0	-16,1
55 Jahre und älter	237	275	278	-38	-13,8	-	-	7,4	15,8
seit Jahresbeginn	1.444	22.942	21.303	x	x	-98	-6,4	0,3	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,1	2,1
Männer	2,9	2,5	2,4	x	x	x	2,7	2,3	2,3
Frauen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,9	1,9	x	x	x	2,4	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,3	3,3
Ausländer	4,6	3,9	3,7	x	x	x	4,0	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 882 auf 25.208 Personen gestiegen. Das waren 393 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,9%.

Dabei meldeten sich 4.103 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 213 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.354 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 316 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	43.953	43.854	43.900	99	0,2	-75	-0,2	-0,8	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.208	24.326	24.220	882	3,6	393	1,6	1,0	-0,2
55,6% Männer	14.016	13.482	13.330	534	4,0	312	2,3	2,0	0,4
44,4% Frauen	11.192	10.844	10.890	348	3,2	81	0,7	-0,1	-0,9
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	2.105	2.032	2.003	73	3,6	193	10,1	11,5	4,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	526	516	504	10	1,9	36	7,3	4,7	-2,7
27,1% 50 Jahre und älter	6.822	6.523	6.472	299	4,6	57	0,8	0,5	-1,5
13,8% dar. 55 Jahre und älter	3.490	3.280	3.284	210	6,4	7	0,2	-1,6	-3,5
47,0% Langzeitarbeitslose	11.860	11.408	11.342	452	4,0	93	0,8	-0,4	-1,6
8,2% Schwerbehinderte Menschen	2.056	1.999	2.013	57	2,9	42	2,1	1,8	2,8
41,6% Ausländer	10.497	10.087	10.046	410	4,1	621	6,3	5,8	4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.103	4.313	4.332	-210	-4,9	-213	-4,9	-7,1	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	972	757	799	215	28,4	-46	-4,5	1,7	-0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.148	1.482	1.458	-334	-22,5	-146	-11,3	-7,4	-21,4
15 bis unter 25 Jahre	636	713	715	-77	-10,8	-68	-9,7	-1,2	-9,8
55 Jahre und älter	467	406	454	61	15,0	-11	-2,3	-5,1	-5,6
seit Jahresbeginn	4.103	54.646	50.333	x	x	-213	-4,9	-2,5	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.354	4.298	4.790	-944	-22,0	-316	-8,6	-13,1	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	558	868	1.023	-310	-35,7	-138	-19,8	-12,0	-3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	893	1.253	1.382	-360	-28,7	-41	-4,4	-9,8	-10,7
15 bis unter 25 Jahre	525	668	743	-143	-21,4	-48	-8,4	-17,6	-3,3
55 Jahre und älter	362	470	571	-108	-23,0	-38	-9,5	-15,3	6,3
seit Jahresbeginn	3.354	56.325	52.027	x	x	-316	-8,6	-4,3	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	7,7	7,7	x	x	x	7,9	7,7	7,7
Männer	8,2	7,8	7,8	x	x	x	8,1	7,8	7,8
Frauen	7,8	7,5	7,5	x	x	x	7,7	7,6	7,6
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,2	6,2	x	x	x	6,0	5,7	6,0
15 bis unter 20 Jahre	8,0	7,9	7,7	x	x	x	7,8	7,8	8,2
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,6	6,6	x	x	x	7,0	6,7	6,8
55 bis unter 65 Jahre	6,1	5,7	5,7	x	x	x	6,3	6,0	6,2
Ausländer	20,8	19,9	19,9	x	x	x	20,1	19,4	19,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,4	8,4	x	x	x	8,7	8,4	8,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.